

Name:

Datum:

## Die Seefahrer

Vor ungefähr 500 Jahren waren Dinge aus dem fernen Asien sehr beliebt in Europa. Vor allem Gewürze wie Zimt, Pfeffer oder Muskat waren wertvoll wie Gold. Die Waren wurden mit Karawanen über Land transportiert. Das war sehr teuer, denn unterwegs mussten Abgaben an Zwischenhändler gezahlt werden. Daher wollten die Europäer einen Seeweg nach Asien finden und selbst Gewürze einkaufen.

Christoph Kolumbus, ein Italiener, hatte eine Idee: Wenn man von Europa aus nach Westen segelte, müsste man um die ganze Erde herumfahren und hintenrum nach Indien gelangen. Nach zwei Monaten Fahrt sichtete Kolumbus 1492 Land. Weil er glaubte, in Indien zu sein, nannte er die Ureinwohner Indianer. Doch in Wirklichkeit war er auf einer Insel der Karibik vor Mittelamerika. Gewürze fand er nicht, doch dafür gab es in Amerika Kartoffeln, Tomaten, Mais, Kakao, Erdnüsse, Kürbis, Vanille, Ananas ... Lecker!

1497 brach der Portugiese Vasco da Gama auf eine andere Seereise auf. Er wollte um Afrika herum nach Indien segeln. Das dauerte fast ein Jahr, doch Vasco da Gama kehrte mit Schiffsladungen voller Gewürze zurück. Immer noch suchten die Europäer einen schnellen und einfachen Seeweg nach Indien. 1519 machte sich Ferdinand Magellan von Spanien aus nach Westen auf. Er umrundete Amerika an der Südspitze und segelte über den Pazifik. An Südafrika vorbei ging es nach fast drei Jahren nach Hause zurück. Von seinen 240 Seeleuten überlebten nur wenige, Magellan selbst auch nicht. Doch sie hatten als erste Menschen die Erde umrundet!

Das Problem der Seefahrt war die Größe der Erde. Auf den monatelangen Reisen bekamen fast alle Matrosen eine Krankheit: Sie wurden schwach und müde, bekamen Entzündungen

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Lesetest zu *Die Seefahrer*



1. Kreuze die richtigen Antworten auf die Fragen an.

a) Was wollten die Europäer in Asien kaufen?

Zimt(6)

Vanille (6)

Schokolade (6)

b) Welchen Kontinent umrundete Vasco da Gama?

Asien (7)

Afrika (7)

Amerika (7)

c) Wo landete Christoph Kolumbus?

Amerika (9)

Karibikinsel (9)

Indien (9)

d) Wie lange dauerte die Reise von Ferdinand Magellan?

zwei Monate (2)

ein Jahr (2)

drei Jahre (2)

e) Was bekamen die Seeleute auf langen Reisen?

Skorbut (1)

Langeweile (1)

Vitamin C (1)

f) Was half gegen die Krankheit aus Frage e)?

viel Sport (3)

gesundes Essen (3)

spannende Entdeckungen (3)

2. In jeder Antwort gibt es grau markierte Buchstaben. Trage sie bei den passenden Stellen ein. Du erfährst den Namen von Kolumbus' Schiff:

**Download zur Ansicht**

Name:

Datum:

## Die Seefahrer



Er wollte nach China, nannte es Indien und landete in Amerika. Er verfehlte nicht nur sein Ziel um tausende Kilometer, dummerweise bemerkte er noch nicht mal, dass er dafür einen ganz neuen, riesengroßen Kontinent entdeckt hatte. Die Rede ist von Christoph Kolumbus, dem wohl bekanntesten Seefahrer der Geschichte. Doch auch andere Kapitäne machten große Entdeckungen.

Vor ungefähr 500 Jahren waren Dinge aus dem fernen Ostasien sehr beliebt in Europa: Vor allem Gewürze wie Zimt, Pfeffer, Muskat oder Chili waren wertvoll wie Gold, dazu kamen Seide und Edelsteine. Die Waren wurden mit Karawanen über Land transportiert. Das war sehr teuer, denn unterwegs mussten hohe Abgaben an Zwischenhändler gezahlt werden. Und lange dauerte es auch! Daher wollten die Europäer einen Seeweg nach Asien finden und selbst Gewürze einkaufen. Christoph Kolumbus, ein Italiener, hatte eine Idee: Wenn man von Europa aus nach Westen segelte, müsste man einmal um die Erde herumfahren und sozusagen hintenrum nach Indien gelangen. Doch niemand wusste, wie groß die Erde war und ob Kolumbus' Reise nicht viel zu lang dauern würde. Daher wollte auch niemand so eine Fahrt bezahlen. Schließlich gab das spanische Königspaar Kolumbus Schiffe und Geld. Dafür wollten sie alles neu entdeckte Land für Spanien. Nach zwei Monaten Fahrt sichtete Kolumbus 1492 Land. Weil er glaubte, in Indien zu sein, nannte er die Ureinwohner Indianer. Doch in Wirklichkeit war er auf einer Insel der Karibik vor Mittelamerika. Er reiste über Jahre immer wieder dorthin, erkannte seinen Irrtum aber nicht. Gewürze fand er auch nicht, doch dafür gab es in Amerika andere tolle Sachen: Kartoffeln, Tomaten, Mais, Kakao, Erdnüsse, Kürbisse, Ananas, Lecker, oder?

Name:

Datum:

Aber immer noch wollten die Europäer einen schnellen Seeweg nach  
40 Indien finden. 1519 machte sich daher Ferdinand Magellan von Spa-  
nien aus nach Westen auf. Er umrundete Amerika an der Südspitze,  
segelte über den Pazifik und erreichte die Philippinen. An Südafrika  
vorbei ging es nach fast drei Jahren nach Hause zurück. Von den 240  
45 Seefahrern überlebten nur wenige, Magellan selbst auch nicht. Doch  
die Seeleute, die nach Hause kamen, wurden dank ihrer Ladung Ge-  
würze reich. Und sie hatten als erste Menschen die Erde umrundet!  
Das Problem der Seefahrer damals war die enorme Größe der Erde.  
Auf den monatelangen Reisen wurden fast alle Matrosen krank: Sie  
bekamen Skorbut und wurden schwach und müde, bekamen Ent-  
50 zündungen und die Zähne fielen ihnen aus. Nach einigen Monaten  
starben sie, oft traf es die Hälfte der Besatzung. Kamen die Seeleute  
aber in einen Hafen, wurden sie rasch wieder gesund. Der Grund: Den  
Matrosen fehlte auf See gesundes Essen, genauer gesagt Vitamin C.  
Doch das wusste man noch nicht.

55 Der englische Kapitän James Cook brach 1768 zu einer jahrelangen  
Weltumsegelung auf. Im Gepäck hatte er unter anderem Möhren-  
marmelade und Sauerkraut – Nahrung mit viel Vitamin C. Und tat-  
sächlich starb keiner seiner Seeleute auf der dreijährigen Reise an  
Skorbut. Was für ein Wunder! Und ganz nebenbei erforschte er den  
60 Pazifik genauer als alle  
Seefahrer vor ihm und er  
entdeckte zahlreiche  
Inseln.

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Lesetest zu *Die Seefahrer*



1. Die Seefahrer im Text machten viele Entdeckungen. Welche haben sie gemeinsam? Kreuze an. Sie entdeckten, ...

- wie groß die Welt ist.       welche Gewürze in Amerika wachsen.  
 wo der Seeweg nach Indien verläuft.       was gegen Skorbut hilft.

2. Finde im Text schwierige Begriffe. Schreibe sie zu den Erklärungen.

■ \_\_\_\_\_: Vitamin-C-Mangelkrankheit

■ \_\_\_\_\_: Zug von Händlern und Waren über Land

■ \_\_\_\_\_: Händler, der an einen anderen Händler weiterverkauft

■ \_\_\_\_\_: Gruppe von Schiffen

■ \_\_\_\_\_: Gegend mit vielen Inseln vor der Küste Mittelamerikas

Die grau markierten Buchstaben verraten von oben nach unten gelesen den Namen von Kolumbus' Schiff: \_\_\_\_\_ Maria.

3. Zeichne auf der Karte die Reisen von Kolumbus, Vasco da Gama und Ferdinand Magellan ein. Benutze unterschiedliche Farben.

**Download zur Ansicht**

Name:

Datum:

## Auf zum Südpol

Eisige Kälte, Schnee und keine Menschenseele – und dennoch wollten im Jahr 1911 zwei Forscher genau dort hin: zum Südpol.

Einer der Forscher war Roald Amundsen aus Norwegen. Er wurde 1872 geboren und interessierte sich schon als Kind brennend für den Nord- und Südpol. In der Schule strengte er sich nicht sehr an, lieber las er Reiseberichte und ging in den verschneiten Bergen wandern.

Als Erwachsener wurde Amundsen Steuermann. Seine erste Forschungsreise führte ihn mit 25 Jahren zur Küste der Antarktis, dem Kontinent am Südpol.

Amundsen setzte sich in den Kopf, der erste Mensch am Südpol zu sein. Der Engländer Robert Scott (geboren 1868) hatte jedoch das gleiche Ziel und es kam zu einem richtigen Wettlauf zwischen den Forschern.

Amundsen landete Anfang 1911 an der Küste der Antarktis und schlug ein Winterquartier auf. Ende Oktober wagte er sich mit vier Männern, vier Schlitten und über 50 Hunden ins ewige Eis. Über Gletscher und Berge stiegen sie immer höher. Am 13. Dezember war das Ziel erreicht: der Südpol – und das als erste Menschen der Welt! Nach 99 Tagen und über 3.000 Kilometern Weg kamen die Forscher Ende Dezember wieder an die Küste.

Wo aber war Robert Scott? Er landete ebenfalls Anfang 1911 in der Antarktis. Am 1. November brach er mit 16 Männern, Motorschlitten, Hunden und Ponys Richtung Südpol auf. Doch weder Motorschlitten noch Ponys hielten in der Kälte lange durch. Die Gruppe kam nur langsam voran und immer wieder mussten Männer zum Winterlager umkehren. Am 18. Januar 1912 erreichten Scott und vier Begleiter den Südpol. Dort landeten sie die norwegische Flagge und die ersten Fußspuren. Sie hatten das

Name:

Datum:

## Lesetest zu *Auf zum Südpol*



1. Finde die fehlenden Informationen im Text und schreibe sie auf.

|                  | Amundsen | Scott |
|------------------|----------|-------|
| Vorname          |          |       |
| Geburtsjahr      |          |       |
| Heimatland       |          |       |
| Am Südpol am ... |          |       |
| Todesjahr        |          |       |

2. In den folgenden Sätzen ist jeweils ein Wort falsch. Streiche es durch und schreibe es richtig auf.

... es kam zu einem richtigen Wettkampf zwischen den Forschern.

Die Männer waren enttäuscht, schwach, halb verhungert und gefroren.

1928 machte er sich auf die Suche nach einem Forscher, der in der Arktis verschollen war.

Download  
zur Ansicht

## Auf zum Südpol



Eisige Kälte. Schnee, soweit das das Auge reicht. Keine Menschenseele in der Nähe. Und dennoch wollten im Jahr 1911 zwei Forscher genau dort hin: zum Südpol.

- Einer der Forscher war Roald Amundsen aus Norwegen. Er wurde
- 5 1872 geboren und interessierte sich schon als Kind brennend für den Nord- und Südpol. Es war sein großer Traum, eines Tages Polarforscher zu werden. In der Schule strengte er sich nicht sehr an, lieber las er Reiseberichte und ging im Winter in den verschneiten Bergen wandern. So wollte er sich auf seine Zukunft vorbereiten.
- 10 Als Erwachsener wurde Amundsen Steuermann und fuhr auf Schiffen mit. Seine erste Forschungsreise führte ihn mit 25 Jahren zur Küste der Antarktis, dem Kontinent am Südpol. Danach erkundete er die Nordwestpassage: Er fand nördlich von Nordamerika einen Schiffsweg vom Atlantik in den Pazifik. Dabei war er schon der Chef der Expedition.
- 15 Amundsen wollte noch mehr erforschen. Er setzte sich in den Kopf, der erste Mensch am Nordpol zu sein. Nachdem ein Forscher aus den USA dorthin gelangt war, suchte er sich heimlich ein neues Ziel und brach 1910 zum Südpol auf. Der Engländer Robert Scott hatte jedoch das gleiche Ziel und es kam zu einem richtigen Wettlauf zwischen den
- 20 Polarforschern.
- Robert Falcon Scott wurde 1868 geboren und war wie Amundsen ein Seemann. Die Erforschung der Pole war allerdings kein Lebenstraum wie bei Amundsen. Er wollte mit seiner Arbeit einfach nur Erfolg, Ruhm und Geld.
- 25 Amundsen fuhr 1910 mit dem Schiff zur Küste der Antarktis, wo er Anfang 1911 ankam. Er brachte Nahrung, Zelte, Kleidung und Schlitten an. In einem Winterquartier auf Soosr-Hunde hatte er

Download zur Ansicht



Name:

Datum:

erreichten die Forscher schließlich Ende Dezember wieder die Küste  
40 und konnten mit dem Schiff nach Hause fahren.

Wo aber war Robert Scott geblieben? Er war über Neuseeland zur  
Antarktis gesegelt. Erst dort hatte er erfahren, dass auch Amundsen  
auf dem Weg zum Südpol war. Nun musste Scott sich beeilen. Er  
landete Anfang 1911 wie Amundsen in der Antarktis und richtete ein  
45 Winterlager ein. Am 1. November brach er mit 16 Männern, Motor-  
schlitten, Hunden und Ponys Richtung Südpol auf. Doch weder Motor-  
schlitten noch Ponys konnten in der Kälte lange durchhalten. Die  
Gruppe kam nur langsam voran und immer wieder mussten Männer  
zum Winterlager umkehren. Am 18. Januar 1912 erreichten Scott und  
50 vier Begleiter den Südpol. Dort fanden sie die norwegische Flagge und  
einen Brief von Amundsen. Sie hatten das Rennen verloren!

Der Rückweg war schrecklich. Die Männer waren enttäuscht, ge-  
schwächt, ausgehungert und litten unter Erfrierungen. Sie kamen kaum  
noch vorwärts und wussten, dass sie die letzten Kilometer bis zum  
55 nächsten Vorratslager wohl nicht schaffen würden. Ein Schneesturm  
zwang die Forscher schließlich in ihr Zelt, wo die Vorräte zur Neige  
gingen und es immer kälter wurde. Am 29. März 1912 starben Robert  
Scott und seine Begleiter.

Beide Forscher, Roald Amundsen und Robert Scott, wurden in ihren  
60 Heimatländern wie Helden verehrt. Amundsen unternahm noch weitere  
Forschungsreisen zu Nord- und Südpol, später auch mit dem Flug-  
zeug. 1928 machte er sich auf die Suche nach einem Freund, der in  
der Arktis mit dem Luftschrift abgestürzt war. Man sah die beiden nie  
wieder.

**Download  
zur Ansicht**

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Lesetest zu *Auf zum Südpol*



1. Finde die fehlenden Informationen im Text und schreibe sie auf.

|                  | Amundsen | Scott |
|------------------|----------|-------|
| Vorname          |          |       |
| Geburtsjahr      |          |       |
| Heimatland       |          |       |
| Beruf            |          |       |
| Am Südpol am ... |          |       |
| Todesjahr        |          |       |

2. In den folgenden Sätzen ist jeweils ein Wort falsch. Streiche es durch und schreibe es richtig auf.

... es kam zu einem richtigen Wettkampf zwischen den Polarforschern.

Unterwegs bauten sie hohe Skiberge, die ihnen den Rückweg zeigen sollten.

Die Männer waren erschäuscht, geschwächt, ausgehungert und litten unter Entführung.

**Download zur Ansicht**

Name:

Datum:

## Kleine und große Erfindungen

Manche großen Erfindungen kennen wir alle: Eisenbahn, Auto, Internet. Doch was ist mit den vielen kleinen Erfindungen? Sie sind oft einfach, aber wirklich genial.

Für die erste Erfindung, die über 120 Jahre alt ist, braucht man  
5 nur ein kurzes Stück Draht. Ein paar Mal biegen und fertig ist die Büroklammer! Fast nichts hält Papier so gut zusammen.

Zusammenhalten kann man auch mit der nächsten Erfindung aus Draht: Die Sicherheitsnadel verbindet zwei Stoffstücke. Da die Nadelspitze in einer Kapsel steckt, kann der Stoff nicht herausrutschen und  
10 piksen kann man sich auch nicht. Praktisch!

Die nächste Erfindung besteht aus einer Reihe Zähne aus Metall oder Kunststoff. Ein Schieber wandert darüber und presst sie ineinander. Das ist natürlich der Reißverschluss! Er verschließt Jacken und Hosen. Vorher benutzte man meist Knöpfe.

15 Manche Erfinder haben nur einmal im Leben einen tollen Geistesblitz. Andere erfinden am laufenden Band Neues. Heute hat Kia Silverbrook aus Australien die meisten Erfindungen gemacht: Mehr als 9.000 sollen es sein! Früher war Thomas Edison ein Dauererfinder. Er versorgte um 1880 New York mit dem ersten Stromnetz der Welt. Dafür baute er  
20 ein Kraftwerk, verlegte Stromleitungen und Steckdosen. Er meldete mehr als 1.000 Patente an.

Ein Patent ist ein Besitztsein für eine Erfindung. Man darf sie nur herstellen und verkaufen, wenn der Inhaber des Patents damit einverstanden ist. So verdient der Erfinder Geld.

25 Hast du Lust, selbst etwas zu erfinden? Das geht so: Zuerst erkennst du ein Problem. Mita Bentz zum Beispiel war um 1910 nicht zufrieden mit dem Kaffee. Kaffee kochen war umständlich und be-

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Lesetest zu *Kleine und große Erfindungen* ★

1. Beantworte die Fragen.  
Welche Erfindungen ...

a) ... sind für Kleidung praktisch? \_\_\_\_\_

b) ... verbinden etwas miteinander? \_\_\_\_\_

c) ... sind aus Draht? \_\_\_\_\_

d) ... haben etwas mit Essen und Trinken zu tun? \_\_\_\_\_

2. Was steht im Text über Patente? Kreuze die richtigen Aussagen an.

Ein Patent ist eine Erfindung.

Man darf eine Erfindung nur herstellen, wenn der Inhaber des Patents einverstanden ist.

Ein Patent ist ein Besitztsein für eine Erfindung.

3. Melitta Bentz erfand die Filtertüte für Kaffee. Nummeriere die Schritte von 1 bis 4.

unzufrieden mit Kaffee

Filtertüten hergestellt

**Download zur Ansicht**

Name:

Datum:

## Kleine und große Erfindungen ★ ★

Es gibt eine Menge großartige Erfindungen, die die Welt verändert haben. Die Dampfmaschine. Die Eisenbahn. Das Auto. Das Telefon. Das Internet. Doch was ist mit den vielen kleinen Erfindungen, die unser Leben leichter machen? Sie sind oft einfach und unscheinbar –  
5 aber wirklich genial.

Schon 1890 stellte eine Firma in England eine Mini-Erfindung her, für die man nur ein kurzes Stück Draht braucht: Ein paar Mal biegen und fertig ist die Büroklammer! Sie ist so einfach wie nützlich, denn fast nichts hält Papier so gut zusammen wie sie.

10 Zusammenhalten kann man Dinge auch mit der nächsten Erfindung. Sie ist ebenfalls aus Draht: die Sicherheitsnadel, sie verbindet zwei Stoffstücke. Da die Nadelspitze in eine Kapsel geschoben wird, kann der Stoff nicht herausrutschen und piksen kann man sich auch nicht. Praktisch, oder?

15 Die nächste Erfindung kennst du ganz sicher. Sie besteht aus einer Reihe Zähne aus Metall oder Kunststoff. Wandert ein Schieber darüber, presst er sie ineinander. Gemeint ist natürlich der Reißverschluss! Er verschließt Jacken und Hosen schnell und gut. Vorher hat man stattdessen fast immer Knöpfe benutzt.

20 Auch Thomas Adams aus New York war Erfinder, das war ungefähr 1860. Sein Erfolg ergab sich aus einem Misserfolg: Er hatte Chicle gekauft, eine gummiartige Masse, die man aus einem Baum in Mexiko gewann. Damit wollte er eigentlich Gummi für Spielzeug, Gummistiefel oder Fahrradreifen herstellen. Aber nichts klappte! Adams wollte schon  
25 alles wegschmeißen, da bekam er mit, wie ein Mädchen im Laden Wachs zum Ziehen kaufte – eine Art erstes Kaugummi. Er mischte sein Chicle mit Wachs und presste es in Streifen und verkaufte es. Die Leute

Name:

Datum:

verkaufen, wenn der Inhaber des Patents damit einverstanden ist.

40 Im Normalfall verdient der Erfinder damit Geld. Klar, es wäre ja auch ärgerlich, wenn einfach jeder die tolle Idee für sich nutzen würde! Viele Erfindungen erscheinen uns heute total normal und nicht besonders clever. Aber sie sind echte Erfindungen, auf die man erst einmal kommen musste. Manchmal war eine Erfindung sofort perfekt, manchmal wurde ganz schön lange daran getüftelt. Die erste Idee für den  
45 Reißverschluss zum Beispiel kam 1851 von Elias Howe in den USA. Fabriken, die die Verschlüsse reihenweise herstellen konnten, gab es aber erst um 1920 in Europa.

Hast du jetzt vielleicht Lust, selbst etwas zu erfinden? Klar, das kannst du! Das geht so: Zuerst erkennst du ein Problem oder einen Mangel, irgendetwas, was nicht gut funktioniert. Melitta Bentz zum Beispiel  
50 war nicht zufrieden damit, wie man um 1910 Kaffee kochte. Damals benutzte man nämlich einen Trichter und schnitt Stoff oder Papier zurecht, das man hineinlegte. Das fand Melitta Bentz zu umständlich.

55 Außerdem geriet oft Kaffeepulver ins Getränk, was nicht sonderlich gut schmeckte.

Als Nächstes suchte Frau Bentz wie viele Erfinder eine neuartige technische Lösung für ihr Problem und fand auch eine: Sie stach kleine Löcher in den Boden einer Konservendose. Dann nahm sie das Löschpapier aus den Schulheften ihrer Söhne, schnitt es passend zurecht und legte es hinein. Nicht nur sie selbst, sondern auch ihre Familie und Freunde waren begeistert. Melitta Bentz gründete eine Firma und stellte dort die Papierfilter her, die wir heute alle kennen: die Melitta-Filter. Diese gibt es heute in vielen Größen und Varianten. Und was möchtest du erfinden?

Download  
zur Ansicht

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## Lesetest zu *Kleine und große Erfindungen*



1. Beantworte die Fragen.  
Welche Erfindungen ...

a) ... sind für Kleidung praktisch? \_\_\_\_\_

b) ... verbinden etwas miteinander? \_\_\_\_\_

c) ... sind aus Draht? \_\_\_\_\_

d) ... haben etwas mit Essen und Trinken zu tun? \_\_\_\_\_

e) ... wurden von einer Frau erfunden? \_\_\_\_\_

2. Was ist ein Patent und wofür braucht man es? Schreibe auf.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. Melitta Bentz erfindet die Filtertüte für Kaffee. Nummeriere die Schritte von 1 bis 5.

1. Kaffee in die Tüte

2. Filtertüte herstellt

**Download zur Ansicht**

# Lösungen zum Kapitel „Entdeckungen und Erfindungen“

## Lesetest zu *Die Seefahrer* ★

1. a) Zimt, b) Afrika, c) Karibikinsel, d) drei Jahre, e) Skorbut, f) gesundes Essen
2. SANTA MARIA

## Lesetest zu *Die Seefahrer* ★★

1. Sie entdeckten, **wie groß die Welt ist.**

2. **Skorbut:** Vitamin-C-Mangelkrankheit

**Karawane:** Zug von Händlern und Waren über Land

**Zwischenhändler:** Händler, der an einen anderen Händler weiterverkauft

**Flotte:** Gruppe von Schiffen

**Karibik:** Gegend mit vielen Inseln vor der Küste Mittelamerikas

Santa Maria

3.





# Lösungen zum Kapitel „Entdeckungen und Erfindungen“

## Lesetest zu *Auf zum Südpol* ★

1.

|                  | Amundsen   | Scott      |
|------------------|------------|------------|
| Vorname          | Roald      | Robert     |
| Geburtsjahr      | 1872       | 1868       |
| Heimatland       | Norwegen   | England    |
| Am Südpol am ... | 13.12.1911 | 18.01.1912 |
| Todesjahr        | 1912       | 1928       |

2. ... es kam zu einem richtigen ~~Wettkampf~~ zwischen den Forschern. **Wettlauf**

Die Männer waren enttäuscht, schwach, halb verhungert und gefroren. **erfroren**

1928 machte er sich auf die Suche nach einem Forscher, der in der Arktis verschollen war. **Freund**

---

## Lesetest zu *Auf zum Südpol* ★★

1.

|                  | Amundsen                           | Scott                  |
|------------------|------------------------------------|------------------------|
| Vorname          | Roald                              | Robert                 |
| Geburtsjahr      | 1872                               | 1868                   |
| Heimatland       | Norwegen                           | England                |
| Beruf            | Steuermann, Seemann, Polarforscher | Seemann, Polarforscher |
| Am Südpol am ... | 13.12.1911                         | 18.01.1912             |
| Todesjahr        | 1912                               | 1928                   |



Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_



## Mein Lesetagebuch: Sachtexte

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

  
Hier kannst du die Seiten lachen und zusammenheften!

Datum: \_\_\_\_\_

Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

**Download zur Ansicht**

Name:

Datum:

Datum: \_\_\_\_\_

● Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

Schreibe den Inhalt in Stichworten auf.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

● \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

● Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

**Download  
zur Ansicht**

Name:

Datum:

Datum: \_\_\_\_\_



Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

Male ein Bild, einen Comic oder ein Schaubild zum Text.



**Download  
zur Ansicht**

Datum: \_\_\_\_\_



Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

Name:

Datum:

Datum: \_\_\_\_\_

● Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_

Denke dir ein Quiz zum Text aus:

- Schreibe mindestens drei Fragen auf.
- Notiere die richtigen Antworten auf der Rückseite dieses Blattes.
- Lasse einen Mitschüler das Quiz lösen.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Download zur Ansicht**

Datum: \_\_\_\_\_

● Heute habe ich diesen Text gelesen:

\_\_\_\_\_